

Herzchirurgie digital - Update 2021

Samstag, 13.03.2021

08:30 - 13:00 Uhr

Unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. med. Torsten Doent, Universitätsklinikum Jena

Special Guests:

Prof. Mario F. L. Gaudino, MD, PhD, MSCE, Weill Cornell University, New York City, USA

Univ.-Prof. Dr. Volkmar Falk, Deutsches Herzzentrum Berlin



Schirmherrschaft beantragt:

**Deutsche Gesellschaft für
Thorax-, Herz- und
Gefäßchirurgie e. V.**

**Zertifizierung beantragt
bei der LÄK Hessen**



REFERENTEN A-Z

Dr. med. Mahmoud Diab

Geschäftsführender Oberarzt
der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie
Universitätsklinikum Jena

Prof. Dr. med. Torsten Doent

Direktor der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie
Universitätsklinikum Jena

Prof. Dr. med. Volkmar Falk

Direktor der Klinik für Kardiovaskuläre Chirurgie
Ärztlicher Direktor Deutsches Herzzentrum Berlin
Charité Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Gloria Färber

Leitende Oberärztin
der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie
Universitätsklinikum Jena

Mario F. L. Gaudino, MD, PhD, MSCE

Stephen and Suzanne Weiss Professor
Department of Cardiothoracic Surgery
Weill Cornell University
New York City

Prof. Dr. med. Alexander Lauten

Chefarzt der Kardiologie
Helios Klinikum Erfurt

Prof. Dr. med. P. Christian Schulze

Direktor der Klinik für Innere Medizin I
Universitätsklinikum Jena

Dr. med. Thierry Siemeni

Oberarzt der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie
Universitätsklinikum Jena

Prof. Dr. med. Ulf Teichgräber

Direktor des Instituts für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie Universitätsklinikum
Jena

Prof. Dr. med. Andreas Zirlik

Leiter der Klinischen Abteilung für Kardiologie
Medizinische Universität Graz

GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist nunmehr das 10. Mal, dass ich gemeinsam mit meinem Team in Jena unsere herzchirurgische Fortbildungsveranstaltung organisiere. Wir hatten viele interessante und wichtige Themen und viele berühmte Gäste in der Vergangenheit. Die Resonanz war stets sehr gut. Aber wir hatten noch keine Corona-Virus Pandemie.

Dieser Umstand hat uns dieses Jahr in den digitalen Raum gedrängt. Wie viele von Ihnen wissen, verfassen wir seit Jahren regelmäßige Übersichtsarbeiten zur herzchirurgischen Literatur des Vorjahres und sind somit immer auf dem neusten Stand des Wissens und auch des Handelns im OP. Unsere publizierten Übersichtsarbeiten, die ich immer salopp als „kardiologische Bettlektüre“ bezeichne, haben über die Jahre zunehmende Resonanz erfahren.

Wir haben uns daher für dieses Jahr überlegt, eine kurze aber intensive digitale Übersicht zu den aktuellen Hauptthemen hier zu präsentieren. Wir haben führende Persönlichkeiten als Redner gewinnen können und das Programm mit „upcoming stars“ ergänzt. Ein Highlight ist sicher Prof. Falk, der nicht nur das Herzzentrum in der Hauptstadt leitet, sondern seit Jahren Führungsarbeit für unsere Fachgesellschaften erbringt. Hierzu gehört auch die kritische Auseinandersetzung mit Studienergebnissen im Rahmen seiner langjährigen Leitlinienarbeit.

Bekanntermaßen gibt es viele Schnittmengen der klassischen Herzchirurgie mit der interventionellen Kardiologie. Neuerdings erstarkt aber auch die Radiologie vor allem mit der nicht-invasiven Koronarbildgebung. Das sollte vor allem für niedergelassene Kardiologen, Radiologen und Hausärzte von Interesse sein. Prof. Teichgräber wird hier Einblicke vermitteln und von kardiologischer Seite werden Prof. Zirlik und Prof. Lauten die Schnittbereiche zur Intervention illustrieren.

Schließlich beenden wir das Halbtagesprogramm mit einer Special Lecture von einem der wahrscheinlich aktuell bestpublizierten Herzchirurgen der Welt. Er hat allein im vergangenen Jahr über 100 Arbeiten veröffentlicht, darunter mehrere als Erstautor in JAMA Cardiology, JAMA Internal Medicine, Circulation und JACC. Prof. Dr. Mario Gaudino von der Weill Cornell University in New York City ist nicht nur Herzchirurg an einem der herzchirurgischen Zentren in Manhattan, sondern auch ein ausgewiesener Epidemiologe. Er ist der Leiter der aktuell größten herzchirurgischen Studie, die den Namen seines Herkunftsortes in Italien, ROMA, trägt und die die Effekte der mehrfach-arteriellen Bypassoperation untersucht. Prof. Gaudino wird uns spannende Eindrücke zur Rolle des Herzchirurgen und weiterer klinischer und akademischer Aspekte im Bereich der Bypasschirurgie vermitteln.

Wir hoffen Sie Ende Januar digital in Jena begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen, kollegialen Grüßen



Prof. Dr. Torsten Doenst und Team

08:30-10:30 Die Zukunft der klassischen Herzchirurgie*Vorsitz: Torsten Doenst / Ulf Teichgräber*

08:30-09:00 Perspektiven der klassischen Herzchirurgie in den "20er Jahren" *Torsten Doenst, Jena*

09:05-09:25 Die Rolle der Radiologie in der kardiovaskulären Medizin und speziell in der Herzchirurgie *Ulf Teichgräber, Jena*

09:30-09:55 Welchen Stellenwert behält die invasive Diagnostik und erhält die Intervention in der Zukunft? *Andreas Zirlik, Graz*

10:00-10:25 Studieninterpretation: Was besagen randomisierte Studien und Registeranalysen – und was besagen sie nicht? *Volkmar Falk, Berlin*

10:30-12:00 Neues im Umfeld der klassischen Herzchirurgie*Vorsitz: Gloria Färber / P. Christian Schulze*

10:30-10:50 Konventionelle Klappenchirurgie – wie gut ist minimal-invasiv? *Gloria Färber, Jena*

10:55-11:15 Wie gut ist die Intervention für Mitral- und Trikuspidalklappe? *Alexander Lauten, Erfurt*

11:20-11:35 Neue OP-Techniken bei der Behandlung der KHK *Mahmoud Diab, Jena*

11:40-12:00 Chirurgische Therapie der terminalen Herzinsuffizienz – Status Quo *Thierry Siemeni, Jena*

12:05-13:00 Special Lecture

12:05-12:10 Speaker Introduction *Torsten Doenst, Jena*

12:10-12:50 Key factors for success in coronary artery bypass surgery – a tale of trials, grafts and surgeons *Mario Gaudino, NYC*

12:55-13:00 Abschlussworte *Torsten Doenst, Jena*

Unser internationaler Gast:

Mario F.L. Gaudino, MD, PhD, MSCE
Cardiac Surgery



**Weill Cornell
Medicine**

Upper East Side
525 East 68th Street, M-404 New York, NY
10065

Fax 001 (646) 962-0108
Call 001 (212) 746-5166



Dr. Mario Gaudino is the Stephen and Suzanne Weiss Professor in Cardiothoracic Surgery in the Department of Cardiothoracic Surgery at New York Presbyterian – Weill Cornell Medical Center.

Dr. Gaudino completed his undergraduate studies and earned his medical degree in Rome, Italy at the University of Rome, Faculty of Medicine and Surgery in 1994. He subsequently completed his residency in 1999 at the same University and joined the faculty there in 2000 where he remained until 2014, when he joined the Department of Cardiothoracic Surgery at Weill Cornell Medicine. He completed an Advanced Cardiovascular/Aortic Aneurysm Surgery Fellowship in 2016 and was recruited to stay on staff as Assistant Professor of Cardiothoracic Surgery. In 2017, he was elevated to the position of Professor in Cardiothoracic Surgery and Attending Cardiothoracic Surgeon at New York-Presbyterian Hospital.

In addition to his clinical expertise, Dr. Gaudino is currently the Director of Translation and Clinical Research in the Department of Cardiothoracic Surgery. Throughout his academic career, Dr. Gaudino has authored more than 200 peer-reviewed journal articles along with numerous book chapters. He is currently the lead investigator of an international, randomized, controlled trial which aims to determine the optimal strategy for coronary artery bypass surgery (the ROMA trial). He has given expert presentations at national and international meetings to share his exquisite knowledge of coronary artery bypass surgery and the use of multiple arterial grafts. He currently serves as the Chair of the Coronary Artery Surgery Task Force of the European Association for Cardio-thoracic Surgery.

Dr. Gaudino's interests include all aspects of adult cardiac surgery. Along with his expert training and knowledge in coronary artery bypass surgery, including the use of multiple arterial grafting (radial artery conduits, the use of bilateral internal mammary arteries), Dr. Gaudino also specializes in structural heart disease, valvular dysfunction and complex aortic procedures.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Torsten Doenst
Direktor der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie

Tel.:03641-9322901
www.htchirurgie.uniklinikum-jena.de

Klinikkontakt:

Herr Benjamin May
Sekretariat Prof. Doenst

Tel.:03641-9322901
Fax:03641-9322902
ht@med.uni-jena.de

Organisation/Veranstalter:

Assistenz³ Veranstaltungsorganisation GmbH
Kleine Gasse 34
64319 Pfungstadt

Tel.: 06157-9863166
Fax: 06157-9863170
www.assistentz-3.de
service@assistentz-3.de

Tagungsort: ONLINE

Homepage : <https://htcj.assistentz-3.de/>

Tagungszeit:

Samstag, 13.03.2021
08:30 – 13:00 Uhr

Registrierung:

Anmeldeformular auf der Homepage

Teilnahmegebühr:

Keine

Zertifizierung:

Zertifizierung beantragt bei der LÄK Hessen

Der Veranstalter, Assistenz³ Veranstaltungsorganisation GmbH, erklärt:
dass das Sponsoring keinerlei Einfluss auf die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms nimmt.
Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet.
Der Veranstalter ist frei von Interessenkonflikten und sichert die Offenlegung potentieller
Interessenkonflikte der Referenten sowie der wissenschaftlichen Leitung gegenüber den Teilnehmern
der Veranstaltung zu.
Die Sponsoringeinnahmen dienen ausschließlich der Begleichung der Veranstaltungskosten.

SPONSOREN

ABBOTT Medical GmbH	5.000,00 €
Life Systems Medizintechnik GmbH	5.000,00 €
Dr. Franz Köhler Chemie GmbH	3.000,00 €
W. L. Gore & Associates GmbH	3.000,00 €
ABIOMED Europe GmbH	2.000,00 €
Edwards Lifesciences Services GmbH	2.000,00 €
Fumedica Medizintechnik GmbH	2.000,00 €
Posthorax GmbH	2.000,00 €
Aesculap AG	1.000,00 €
Daiichi Sankyo Deutschland GmbH	1.000,00 €
Medtronic GmbH	800,00 €
Pfizer Rare Disease	750,00 €
Medela Medizintechnik GmbH & Co. Handels KG	300,00 €

Die Inhalte des Symposiums sind produkt- und dienstleistungsneutral. Es bestehen keine Interessenkonflikte von Seiten des Veranstalters. Wissenschaftliche Leitung und Referierende legen potenzielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offen. Die Gesamtaufwendungen des Livestreams belaufen sich auf ca. 27.850,00 €.

Obenstehend: Offenlegung des Sponsorings der FSA-Mitgliedsunternehmen nach §20 Abs. 5 Satz 3 des FSA Kodex bei Mitgliedern des Vereins Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V. und Einhaltung der Prinzipien des KODEX MEDIZINPRODUKTE (MedTech Kompass)